

Karlsberg Brauerei begibt Anleihe zu 7,375% Zinsen p.a.

- *Pionier der Biermischgetränke diversifiziert seine Kapitalstruktur*
- *Emissionsvolumen der 5-jährigen Anleihe bis zu 30 Mio. €*
- *Zeichnungsfrist vom 10. bis 21. September*

Homburg, 3. September 2012 – Die Karlsberg Brauerei GmbH, ein seit 1878 erfolgreiches, familiengeführtes Mittelstandsunternehmen aus dem Saarland, wird eine Unternehmensanleihe mit einem Volumen von bis zu 30 Mio. € begeben. Das Karlsberg Wertpapier (WKN: A1REVV, ISIN: DE000A1REVV2) ist mit einem festen nominalen Zinssatz von 7,375 % p.a. und einer Laufzeit von 5 Jahren ausgestattet. Vorgesehen ist eine Notierungsaufnahme im Segment für Mittelstandsanleihen der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB).

Die Zeichnungsfrist über die Börse Frankfurt beginnt am Montag, 10. September 2012 und läuft voraussichtlich bis zum Freitag, 21. September 2012. Das öffentliche Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg. Die Emission richtet sich sowohl an institutionelle Investoren und Vermögensverwalter als auch Privatanleger. Das Wertpapier mit einem Nennbetrag von 1.000,00 € ist über Banken und Online-Broker per Übermittlung eines Kaufvertrages an die Börse Frankfurt zu erwerben. Begleitet wird die Emission von der IKB Deutsche Industriebank AG als Selling Agent.

„Karlsberg hat in der Branche den Ruf der Innovationsbrauerei. Und allumfassende Innovation gehört bei uns seit Unternehmensgründung zum Geschäft. Das ist einer der Gründe, weshalb wir im vergangenen Jahr mit unserem Getränkeabsatz entgegen dem allgemeinen Markttrend gewachsen sind“, sagt Christian Weber, Verantwortlicher für die strategische Unternehmensführung der Gruppe sowie Sohn und designierter Nachfolger von Karlsberg-Chef Dr. Richard Weber. „Unser Produktportfolio ist sehr facettenreich und wird in erster Linie von unseren Kernmarken Karlsberg, Mixery und Gründel’s Alkoholfrei getragen. Mit diesen starken Marken treffen wir den Verbrauchergeschmack und sind in den Wachstumssegmenten des deutschen Biermarktes gut positioniert.“ Der Emissionserlös dient für gezielte Investitionen in die nachhaltige Fortentwicklung des Unternehmens und des Produktportfolios.

Die Karlsberg Brauerei ist sowohl in Deutschland als auch international in über 50 Ländern aktiv. Der innovative Markensortimenter zählt zu den größten in Familienbesitz befindlichen Brauereien in Deutschland, gilt seit 1996 mit Mixery als Pionier der Biermischgetränke und ist nationaler Marktführer bei den Cola-Bieren.

Der Getränkeabsatz der Karlsberg Brauerei lag im Jahr 2011 bei rund 2,8 Millionen Hektoliter bei einer Jahreskapazität von rund 3,0 Millionen Hektoliter, der Umsatz belief sich auf 161,3 Mio. €. Der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag in 2011 bei 14,4 Mio. €, der Jahresüberschuss bei 1,6 Mio. €. Per 31. Dezember 2011 wies die Karlsberg Brauerei eine Eigenkapitalquote von 27,6 % aus, was die solide Kapitalbasis unterstreicht. Zum Halbjahr 2012 liegt die Karlsberg Brauerei bei Absatz und Umsatz über Planniveau.

Christian Weber: „Oberstes Ziel ist es, unser traditionsreiches Familienunternehmen weiterhin erfolgreich in die Zukunft zu steuern. Wir stehen sowohl mit unserer Unternehmensstruktur als auch unseren starken Marken sehr gut im Markt und wollen die operative Ertragsverbesserung der letzten Jahre nochmals beschleunigen. Unser mittelfristiges Ziel ist es darüber hinaus, im gesamten Segment Biermischgetränke die Nummer Eins zu werden.“

Eckdaten zum Karlsberg Wertpapier

Emissionsvolumen:	bis zu 30.000.000 Euro
Zeichnungsfrist:	10. bis 21. September 2012, vorzeitige Schließung möglich
Zeichnungsmöglichkeit:	Börse Frankfurt, über die Haus- oder Direktbank
WKN/ISIN:	A1REWV / DE000A1REWV2
Stückelung/Mindestanlage:	1.000,00 Euro
Zinssatz (Kupon):	7,375 % p.a.
Laufzeit:	5 Jahre
Zinszahlungen:	jährlich, erstmals zum 28. September 2013
Rückzahlungskurs:	100 %
Unternehmensrating:	BB-, „befriedigende Bonität“ (Creditreform Rating AG, 20.07.2012)
Covenants:	Kontrollwechsel, Negativerklärung, Drittverzug, Gleichrang, Begrenzung der Bruttoverschuldung, Mindesteigenkapitalquote, Ausschüttungsbegrenzung
Wertpapierart:	Inhaber-Teilschuldverschreibung
Börsensegment:	Entry Standard, Frankfurter Wertpapierbörse

Rechtlich maßgeblicher Verkaufsprospekt zum Download unter: www.karlsberg.de/wertpapier

Disclaimer

Diese Pressemitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen stellen weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in einem anderen Land ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Karlsberg Brauerei GmbH dar, insbesondere dann nicht, wenn ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten oder nicht genehmigt ist, und ersetzt nicht den Wertpapierprospekt. Potentielle Investoren in Teilschuldverschreibungen der Karlsberg Brauerei GmbH werden aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Eine Investitionsentscheidung betreffend die Teilschuldverschreibungen der Karlsberg Brauerei GmbH muss ausschließlich auf der Basis des Wertpapierprospektes betreffend das öffentliche Angebot von Teilschuldverschreibungen der Karlsberg Brauerei GmbH in der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg erfolgen, der unter www.karlsberg.de/wertpapier veröffentlicht ist. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dürfen nicht außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg verbreitet werden, insbesondere nicht in den Vereinigten Staaten, an U.S. Personen (wie in Regulation S unter dem United States Securities Act von 1933 definiert) oder an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den Vereinigten Staaten, soweit eine solche Verbreitung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg nicht durch zwingende Vorschriften des jeweils geltenden Rechts vorgeschrieben ist. Jede Verletzung dieser Beschränkungen kann einen Verstoß gegen wertpapierrechtliche Vorschriften bestimmter Länder, insbesondere der Vereinigten Staaten, darstellen. Teilschuldverschreibungen der Karlsberg Brauerei GmbH werden außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg nicht öffentlich zum Kauf angeboten.

Über die Karlsberg Brauerei GmbH

Tradition und Innovation prägen von Beginn an die Entwicklungsgeschichte der im Jahre 1878 gegründeten Brauerei. Mit einem sicheren Gespür für Trends hat sich das Unternehmen in den vergangenen Jahren zu einem innovativen Markensortiment entwickelt. Vielfalt für jeden Geschmack präsentiert das Karlsberg Bier-Gefühl und vereint im klassischen Biersegment die bekannten Marken Karlsberg UrPils, Gründel's classic, Gründel's fresh und die vier Weizenbiersorten „Hefetrüb“, „Dunkel“, „Kristall“ und „Alkoholfrei“. Den Ruf eines Marktinnovators hat sich die Homburger Brauerei mit Karlsberg MiXery erworben und zugleich auf dem Biermarkt ein neues Segment erschlossen. Karlsberg ist sich als Wirtschaftsunternehmen, dessen Leistung den Menschen dienen soll, auch seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Die Brauerei engagiert sich im Sport-, Kultur- und Event-Sponsoring. Die besondere Heimatverbundenheit Karlsbergs in der Region Saarland, Lothringen und Luxemburg drückt sich nicht nur in der großen Unterstützung von regionalen Veranstaltungen aus, sondern auch in der historischen Forschung über das ehemalige Schloss Karlsberg, dessen Namen die Brauerei mit Stolz trägt.

Kontakt

Public Relations

Petra Huffer
Karlsbergstr. 63
D-66424 Homburg (Saarpfalz)
T: +49 (0)6841 105 803
petra.huffer@karlsberg.de

Finanz- und Wirtschaftspresse

Dariusch Manssuri, IR.on AG
Mittelstraße 12-14, Haus A
D-50672 Köln
T: +49 (0)221 91 40 975
dariusch.manssuri@ir-on.com

Pflichtangaben gemäß § 37a HRB: Karlsberg Brauerei GmbH | Karlsbergstr. 62 |
66424 Homburg (Saarpfalz) | Geschäftsführung: Ulrich Grundmann, Dr. Hans-Georg Eils |
Amtsgericht Saarbrücken HRB17866